



PVC-Notfallkleber – Anwendung

1. Lokalisierung der Schadstelle, z.B. mit Hilfe von Seifenwasser => Blasenbildung
2. Umgebungsparameter für die Klebung:
 - Luftfeuchtigkeit geringer als 60%
 - Umgebungstemperatur zwischen 18°C bis 25°C
 - keine Sonneneinstrahlung
 - das Boot muss luftleer sein
3. Einen Reparaturflicken in runder Form ausschneiden – ca. 5mm größer als die zu reparierende Schadstelle.
4. Die Position des Reparaturflickens auf der Bootshaut mit einem Bleistift einzeichnen.
5. Staub entfernen und mit einem Aceton-haltigen PVC-Reiniger, z.B. Adeco Cleaner 264 reinigen.
6. Aufkleben des Reparaturflickens:
 - Sowohl die Klebeseite des Flickens als auch die eingezeichnete Schadstelle dünn mit dem Notfallkleber bestreichen. Danach die beiden Klebestellen 10 Minuten trocknen lassen. Diesen Vorgang 2 mal wiederholen.
 - Nach dem Antrocknen der 2ten Beschichtung beide Seiten mit einer Heißluftpistole oder einem Haarfön (höchste Heizstufe), mit wedelnden Bewegungen, auf 80°C anwärmen, den Reparaturflicken auflegen und **fest** mit einer kleinen Handrolle oder mit einem runden Gegenstand, z.B. ein Löffelrücken, von der Mitte aus nach Außen andrücken.
7. 24 Stunden antrocknen lassen, bevor das Boot wieder aufgepumpt werden kann.

Der Notfallkleber ist ein 1K-PVC-Kleber und nur für die Notfallreparatur gedacht. Die Verklebung hält ca. 1 Jahr. Für eine dauerhafte Reparatur muss ein 2K-PVC-Werkstattkleber verwendet werden.

Der Notfallkleber hat nur eine Standzeit von ca. einem Jahr, d.h. er muss jährlich im Reparaturset ausgetauscht werden.